



ODDO BHF

PRESSEMITTEILUNG

Das ODDO BHF Forum wird digital und informiert zu den Schlüsselthemen des Jahres 2021

Paris, Frankfurt am Main, 6. Januar 2021.

Anlässlich seiner 24. Auflage präsentiert sich das ODDO BHF Forum mit zwei großen Neuerungen:

- **Das ODDO BHF Forum wird in diesem Jahr erstmals im neuen Format zu 100 % digital stattfinden. Mehr als 1.000 Investoren (Vorjahr: 550) treffen vom 11. bis 13. Januar in über 10.000 organisierten Meetings (Vorjahr: 6.400) auf 310 Unternehmen (Vorjahr: 250).** Die Formate für die Kunden der ODDO BHF Gruppe reichen dabei von Einzel- und Gruppentreffen bis hin zu Podiumsdiskussionen.
- **Zusätzlich richtet ODDO BHF am 7. und 8. Januar am Boulevard Madeleine 12 einen eigenen Fernsehkanal für alle Kunden der Gruppe ein, für den sich bereits mehr als 5.000 Teilnehmer angemeldet haben.** Dabei tauschen sich die Analysten und Experten von ODDO BHF mit vielen international renommierten Gästen zu den wichtigsten politischen und wirtschaftlichen Themen des Jahres 2021 aus:

1. Die wirtschaftlichen Trends im Jahr 2021

In einer Zeit der Unsicherheit liefern die Analysten und Experten von ODDO BHF ihren Schlüssel zum Verständnis der Marktentwicklungen im neuen Jahr und stellen ihre Überzeugungen und Erwartungen für 2021 vor. Dazu tragen auch die 308 börsennotierten Unternehmen bei, die sich bei dieser Ausgabe des Forums präsentieren. 251 dieser Unternehmen entfallen auf das Small- und Mid-Cap- sowie 57 auf das Large-Cap-Segment. In der Länderbetrachtung stammen 158 Unternehmen aus Frankreich, 80 aus Deutschland, weitere 70 kommen meist aus anderen europäischen Ländern.

2. Die Entwicklung der Beziehungen Europas zu den USA und Großbritannien

Hochrangige politische Köpfe präsentieren ihre Einschätzungen zu den Beziehungen zwischen Europa und dem Vereinigten Königreich nach dem Brexit sowie zwischen Europa und den USA nach der Ankunft von Joe Biden im Weißen Haus. Dazu gehören **Bruno Le Maire**, Minister für Wirtschaft und Finanzen, **Clément Beaune**, Staatssekretär für europäische Angelegenheiten, und **Gérard Araud**, ehemaliger französischer US-Botschafter, aus Frankreich sowie **Sigmar Gabriel**, ehemaliger deutscher Außenminister, und **Enrico Letta**, ehemaliger italienischer Premierminister.

3. Die Herausforderung des Klimawandels und die soziale Verantwortung von Unternehmen

Al Gore, ehemaliger US-Vizepräsident und Friedensnobelpreisträger von 2007, wird seine Ansichten zu Klimaschutz und Energiewende vorstellen, aber auch auf die Weltordnung und die neu gewählte demokratische Regierung in den USA eingehen. Zum ökologischen

Übergang äußern sich Experten wie **Jean-Marc Jancovici** von Carbone 4. Daneben kommen prominente Wirtschaftsführer unter anderem auch zur sozialen Verantwortung von Unternehmen zu Wort, darunter: **Patrick Pouyanné** (Total), **Ben Smith** (Air France), **Xavier Huillard** (Vinci), **Marie-Christine Coisne-Roquette** (Sonepar), **Augustin de Romanet** (ADP), Rodolphe **Saadé** (CMA CGM), **Luisa Gomez Bravo** (BBVA), **Robert Swaak** (ABN AMRO) und **Jean-Pierre Mustier** (Unicredit).

4. Der Kampf gegen die Corona-Pandemie

Stéphane Bancel (Moderna), **Franz-Werner Haas** (CureVac) und **Alain Fischer**, verantwortlich für die Koordination der Impfstoffstrategie gegen Covid-19 in Frankreich, beleuchten den Kampf gegen das Corona-Virus, ein für alle Wirtschaftsbereiche entscheidendes Thema.

Philippe Oddo, Geschäftsführender Gesellschafter und Vorstandsvorsitzender der ODDO BHF Gruppe, unterstreicht: *„Wir haben beschlossen, den Zugang zu dieser 24. Ausgabe unseres Forums dank der digitalen Möglichkeiten all unseren Kunden zu ermöglichen. Ich möchte unseren hochrangigen Gästen danken, die sich bereit erklärt haben, zu Beginn dieses Jahres an dieser Veranstaltung teilzunehmen. So können unsere Kunden von Überlegungen und Analysen aus erster Hand profitieren, die die Herausforderungen der Zukunft beleuchten. Dazu gehören das Verständnis der wichtigsten wirtschaftlichen und finanziellen Trends im Jahr 2021, die Entwicklung der Beziehungen Europas zu Großbritannien nach dem Brexit sowie zu den USA mit der Ankunft des neuen Teams um Joe Biden im Weißen Haus, genauso wie der Kampf gegen die Pandemie und längerfristig gegen die Auswirkungen des Klimawandels.“*

Über ODDO BHF

ODDO BHF ist eine deutsch-französische Finanzgruppe, deren Geschichte über 170 Jahre zurückreicht. Die Gruppe ist aus einer französischen familiengeführten Bank und einer auf den Mittelstand ausgerichteten deutschen Privatbank entstanden. ODDO BHF beschäftigt 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, verwaltet ein Kundenvermögen von über 100 Mrd. Euro und ist in Frankreich wie in Deutschland in den Bereichen Private Wealth Management, Asset Management und Corporates & Markets aktiv. Etwa 65% des Kapitals der Gruppe werden von der Familie Oddo gehalten, rund 25% von den Mitarbeitern. Dieses partnerschaftliche Miteinander ist ein Garant für hohes langfristiges Engagement der Mitarbeiter. 2019 betragen die Nettoerträge aus dem Bankgeschäft von ODDO BHF 585 Millionen Euro. Das konsolidierte Eigenkapital der Gruppe betrug am 31. Dezember 2019 890 Millionen Euro.

www.oddo-bhf.com

Kontakt (Deutschland)

NEWMARK FINANZKOMMUNIKATION

Andreas Framke
+49 69 94 41 80 55

andreas.framke@newmark.de